

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Beschlussfassung	Rat der Stadt Eschweiler	öffentlich	09.06.2021
----	------------------	--------------------------	------------	------------

Erlass der Haushaltssatzung 2021

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage 1 beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Eschweiler für das Haushaltsjahr 2021 wird beschlossen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Weiland _____	Datum: 28.05.2021 gez. Leonhardt gez. Kaever		
1 <input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	2 <input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	3 <input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	4 <input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis <input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 05.05.2021 wurden sowohl die Änderungsvorschläge der Ratsfraktionen, Vereine und Institutionen als auch die der Verwaltung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2021 unterbreitet.

Der als Anlage 1 beigefügte Entwurf der Haushaltssatzung 2021 beinhaltet das Ergebnis der Beratungen bzw. Beschlussfassungen

- des Jugendhilfeausschusses vom 09.03.2021,
- des Integrationsrates vom 17.03.2021 und
- des Haupt- und Finanzausschusses vom 05.05.2021.

Wie bereits in der Beratungsvorlage 119/21 zum Haupt- und Finanzausschuss ausführlich erläutert, wurde die im Haushaltsentwurf 2021 vorgesehene Isolierung von pandemiebedingten Wenigererträgen, hier insbesondere betreffend die Wenigererträge aus Schlüsselzuweisungen für die Jahre 2021 – 2024, einer Vorabprüfung unterzogen. Mit Verfügung vom 14.04.2021 hat die Untere Kommunalaufsicht bei der Städteregion Aachen das Ergebnis ihrer Prüfung schriftlich mitgeteilt. Die Verfügung wurde den Fraktionsvorsitzenden und dem Einzelvertreter mit Mail vom 19.04.2021 sowie dem Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 05.05.2021 zur Kenntnis gegeben und ist dieser Vorlage nochmals als Anlage 2 beigefügt. Die entsprechend der dort beschlossenen Veränderungsliste der Verwaltung aktualisierte Darstellung der coronabedingten Isolierung ist der Anlage 3 zu entnehmen.

Nach den vorgenannten Haushaltsberatungen stellt sich die **Ergebnisentwicklung** wie folgt dar:

	2021 in EUR	2022 in EUR	2023 in EUR	2024 in EUR
Ergebnis Entwurfsfassung	538.350	3.112.100	5.637.450	7.468.850
Veränderungsnachweis Ergebnisplan	-93.400	-3.043.450	-3.491.300	-3.506.050
Ergebnis	444.950	68.650	2.146.150	3.962.800

Die nunmehr aktuelle Ergebnis- und Finanzplanung 2021 – 2024 ist als Anlage 4 beigefügt.

Unter Berücksichtigung der Beschlussfassungen des Jugendhilfeausschusses und des Haupt- und Finanzausschusses ermittelt sich die Nettoneuverschuldungsgrenze im Haushaltsjahr 2021 bzw. im mittelfristigen Planungszeitraum wie folgt.

Ermittlung Netto-Neuverschuldung	Ansatz 2021 in EUR	Ansatz 2022 in EUR	Ansatz 2023 in EUR	Ansatz 2024 in EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	47.054.050	44.474.200	36.831.850	31.441.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	20.721.800	11.848.750	14.006.500	14.652.600
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	570.000	570.000	570.000	570.000
Zwischensumme	25.762.250	32.055.450	22.255.350	16.218.400
Tilgung Investitionskredite	5.905.000	4.901.100	5.710.950	6.274.450
Netto-Neuverschuldung	19.857.250	27.154.350	16.544.400	9.943.950
abzüglich rentierliche Maßnahmen				
Rettungsdienst (Produkt 021271701)	215.000	225.000	275.000	275.000
Abfallbeseitigung (Produkt 115370101)	0	0	0	0
Abwasserbeseitigung (Produkt 115380201)	14.157.350	11.328.100	8.346.350	5.575.900
Straßenreinigung/ Winterdienst (Produkt 125450101)	0	0	0	0
Friedhöfe (Produkt 135530101)	50.000	50.000	0	0
Netto-Neuverschuldung im teil- und unrentierlichen Bereich	5.434.900	15.551.250	7.923.050	4.093.050

* negativ = Unterschreitung

Das vorliegende Zahlenwerk in der Finanzplanung zeigt bei den Liquiditätssicherungskrediten nachfolgende Entwicklung auf:

	2021 in EUR	2022 in EUR	2023 in EUR	2024 in EUR
voraussichtlicher Anfangsbestand Liquiditätssicherungskredite	70.193.028	75.591.578	88.972.328	96.580.528
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.118.450	7.909.650	1.327.250	-1.983.300
Saldo aus Investitionstätigkeit	26.332.250	32.625.450	22.825.350	16.788.400
Aufnahme von Darlehen	-25.720.250	-32.055.450	-22.255.350	-16.218.400
Tilgung und Gewährung von Darlehen	5.905.000	4.901.100	5.710.950	6.274.450
Endbestand Liquiditätssicherungskredite	75.591.578	88.972.328	96.580.528	101.441.678

Der vorstehenden Übersicht liegen die Planwerte 2021 bzw. die Werte der mittelfristigen Finanzplanung zugrunde. Der in der Haushaltssatzung 2021 festgesetzte **Höchstbetrag der Liquiditätssicherungskredite** in Höhe von TEUR 130.000 wird, ggf. in unterjährigen Spitzen, u.a. durch die Isolierung der pandemiebedingten Auswirkungen auf die Stadt Eschweiler nötig und stellt damit eine notwendige Abkehr der bis dahin geplanten Absenkung von Liquiditätssicherungskrediten dar.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Sachverhalt.

Personelle Auswirkungen:

./.

Anlagen:

Anlage 1 - Haushaltssatzung 2021

Anlage 2 - Verfügung vom 14.04.2021

Anlage 3 - Coronabedingte Isolierung

Anlage 4 - Ergebnis- und Finanzplanung 2021 bis 2024